

# PROJEKTMANAGER (M/W/D) IN ELTERNZEITVERTRETUNG



Wirtschaftsband A9  
Fränkische Schweiz



## TEILZEIT: 30 STUNDEN

Wir stellen ein ab 13.01.2025 bis voraussichtlich 30.09.2026

### >> Aufgaben

**Projektmanagement für die Öko-Modellregion Fränkische Schweiz mit Sitz in Pegnitz**

**Begleitung und Umsetzung bestehender Projekte**

- Auf- und Ausbau von Bio-Wertschöpfungsketten
- Stärkung des Bereichs "Bio in der Gemeinschaftsverpflegung" durch Workshops und Begleitung von Coachings
- Lotsenfunktion bei Fragen zum Öko-Landbau und Vernetzung interessierter Betriebe
- Öffentlichkeitsarbeit und Bewusstseinsbildung

**Vergabe von Fördermitteln**

- Abwicklung des Gesamtprozesses "Verfügungsrahmen Ökoprojekte"

**Vernetzung**

- Kooperation mit regionalen Akteuren, Institutionen und Verwaltungen
- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen und Workshops

**Projektmanagement**

- Koordination
- Kommunikation
- Controlling
- Dokumentation

### >> Bewerbung

Bewerbung bis zum 15.11.2024 als pdf per E-Mail an [bewerbung@wirtschaftsbanda9.de](mailto:bewerbung@wirtschaftsbanda9.de)  
Inhaltliche Rückfragen an Andrea Maußner, 0160 93282113, [andrea.maussner@oeko-fraenkische.de](mailto:andrea.maussner@oeko-fraenkische.de)

### >> Anforderungen

- Studienabschluss (z.B. Ökotrophologie, Geographie, Landwirtschaft, Biologie oder relevantem Bereich) oder vergleichbare Qualifikation
- Kompetenz im Projektmanagement
- Verständnis von Zusammenhängen der Landwirtschaft und Vermarktung
- Kenntnisse in Moderation und Öffentlichkeitsarbeit
- gute Kommunikationsfähigkeit
- Verhandlungsgeschick und strukturierte Arbeitsweise
- Belastbarkeit und Flexibilität auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten
- Führerschein der Klasse B

### >> Angebot

Abwechslungsreiche, verantwortungsvolle Tätigkeit mit hohem Gestaltungsspielraum in einem motivierten Team und flexiblen Arbeitszeiten.

Wir bieten eine leistungsgerechte Bezahlung in Abhängigkeit der Qualifikationen und persönlichen Voraussetzungen bis **EG 11 TVöD**.

Möglichkeit zu Fortbildungen und Schulungen. Schwerbehinderte werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.